

## Stellenausschreibung

Bei dem **Polizeipräsidium Trier** / Abteilung Polizeieinsatz / Führungsstab / Stabsbereich 1 / Sachbereich 15 „Zentrale Prävention“ ist **zum 01.12.2020** die Stelle

**„eines Sachbearbeiters (m/w/d) Prävention, Schwerpunkt Puppenspiel“**

neu zu besetzen.

Die Beschäftigung erfolgt unbefristet und in Vollzeit (derzeit 39 Stunden). Die Tätigkeit ist nach der **Entgeltgruppe 8** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bewertet (Anfangsgehalt brutto pro Monat: 2.815,53 €, bei entsprechender einschlägiger Berufserfahrung bis zu 3.159,79 €).

### Aufgaben:

**Planung und Aktualisierung von Konzeptionen für die Polizeipuppenbühne und Weiterentwicklung der Puppenbühne, insbesondere:**

- Erstellung des Bühnenbildes und des Designs,
- Überarbeitung und Aktualisierung der vorhandenen Stücke,
- Erarbeitung neuer Stücke,
- Planung der Ausgestaltung der Stücke mit Spannungsmusik, Liedtextkomposition und Hintergrundgeräuschen,
- Auswahl der Beleuchtung, passend zur Dramaturgie der Stücke,
- Durchführung und Planung von Präventionsveranstaltungen z.B. für die Zielgruppe „Eltern“,
- Gestaltung und Design von Plakaten und Flyern für die Auftritte der Puppenbühne,
- Terminplanung und –koordinierung.

**Mitwirkung beim Puppenspiel, insbesondere:**

- Erlernen der Texte und Lieder der Stücke,
- Einüben und Proben der Stücke,
- Aufbau der Bühne und Bühnentechnik,
- Bedienung von Beleuchtung und Ton,
- Mithilfe bei der Anschaffung und Verwaltung des Materials der Puppenbühne.

**Erwartet werden:**

- abgeschlossene Berufsausbildung im pädagogischen oder im künstlerischen Bereich, insbesondere als Theaterpädagoge (m/w/d),
- Erfahrung im Figurentheater oder Sprachtheater ist wünschenswert,
- technisches und musikalisches Verständnis,
- pädagogische Kenntnisse, besonders im Umgang mit Kindern,
- Belastbarkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit,
- Einfühlungsvermögen in künstlerische Prozesse,
- technische Fertigkeiten,
- gute Anwenderkenntnisse im Bereich MS-Word, MS-Excel, MS-Outlook und MS-PowerPoint,
- freundliches und sicheres Auftreten,
- Organisationsvermögen und offenes Kommunikationsverhalten,
- Sachbearbeitung im Bereich Prävention des Sachbereichs 15 „Zentrale Prävention“,

- körperliche Belastbarkeit, insbesondere beim Transport der Ausrüstung und Aufbau der Puppenbühne,
- gültige Fahrerlaubnis der Klasse B für Pkw (ehemals Klasse III).

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Das Land Rheinland-Pfalz unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeitgestaltung und familienfreundliche Regelungen und Maßnahmen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten.

Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Die ausgeschriebene Stelle ist teilzeitgeeignet.

Bewerbungen werden innerhalb **von drei Wochen** nach der Veröffentlichung dieser Stellenausschreibung schriftlich erbeten an das

**Polizeipräsidium Trier  
Referat PV 3 (Personal)  
Salvianstraße 9  
54290 Trier.**

oder elektronisch (eine zusammenhängende PDF-Datei, maximal 5 MB) an

**[pptrier.pv3.bewerbungen@polizei.rlp.de](mailto:pptrier.pv3.bewerbungen@polizei.rlp.de)**

Aus Kostengründen bitten wir darum, keine Bewerbungsmappen und nur Zeugniskopien einzureichen, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Eine den datenschutzrechtlichen Vorschriften entsprechende Vernichtung der Unterlagen im Anschluss an das Auswahlverfahren wird zugesichert.